

wegen ausgemusteret worden, wie dan anderen umb derglychen auch beschäcken, habend wir nach verhör der parten, weilen die ... musterrechnung bei drei Wuchen hinderhalten worden, und dem Obersten auch obligen sollen durch die ienigen so ehr an sein stat gestelt ze helfen, solche belder auszewürckhen, diss mittel genommen, das nemlich der Oberster für seiner seits mangel ein halben monet sold für dise Zechen soldaten abtragen und bezalen solle".

Es folgen die Originalunterschriften der 3 als Schiedsrichter fungierenden Urner Landräten: Heinrich P ü n t e n e r, Hans S t r i c k e r und Johann Walter T r o g e r.

1) s. AH 59/84

---

Original, geschrieben von Heinrich Püntener. - AH 59, 189

85

1647 November 21., Florenz

A

SCHREIBEN VON [OBERSTLEUTNANT] JOHANN KASPAR CEBERG AN [ALT] AMMANN [VON ZUG] BEAT II. ZURLAUBEN SOWIE DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER UND INHABER EINER KOMPAGNIE IN FLORENTINISCHEN DIENSTEN, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN], ZUG UND BREMGARTEN

---

"Bricht die Herren Ich hiemit das fast ales noch In alten terminis bliben die Capitulation [des Regimentes Lusser in florentinischen Diensten]<sup>1</sup> In Etlich bewüsten Artiklen noch nit volkomen gemacht und glaub nit werde genzlich stabilirt werden. Da dan mir Jez sonderlich die soldaten von der Kelte und frost ze schirmen um Erlangung der Madrazen oder bet und linlachen uff die strawsek zuo Erhalten ze thun haben und holz, der andern hussgeschir oder Utensiglia nit zuo dencken. Es hat Ein grosen Unwil gemacht und weis nit wie die Confusion noch ablauffen wird, das die Companien Zesamen gestossen<sup>2</sup> und wie si Es nennen Reformiert sind, deswegen vil heimzekerer treüwen und Mal Content sind, wil man under Jeder zesamengestosnen Compani da ... 4 Hauptlütgsin Jez Eben Ein hauptm. und seine amptlüt auch alein Erkennen ... wil. Jst Ein sach die fürwar hievor daheim het solen gemacht und gewüst sin, hätte Jeder sich darnach versehen können, sich selbst mit sovil Amptlütten nit In den Costen begeben, si wolen auch gar keine Frantzosen noch Lotringer, spanier noch Italiener In den Companien nit mer liden wie sonst, wan solche Meiste schelmerien und diebstäl Unglegenheit haben angefangen, [so] unser nation

schwähr sind. Der [Christian] H e r m a n Jst mit H. Carli L u s s e r s Frau härkomen, Jez fart Er mit [alt] Aman [von Zug, Peter] T r i n k l e r und Obersten [Jakob L u s s e r] die Jme büschenschmid [d.h. Christian Hermann] zuo Modena warten heim, wird sich des Modenesischen Kriegs wolen ze Uri und Zug Entschuldigen. Jl popolo zuo Napoli wert sich gägen spangien sucht franzosen als ... Hilff. ... Wundert mich wie Es um die Ehren stande und Jre standssachen gange. Als des H. [Peter] Trinklers Compani von Ligorno [=Livorno] nacher Grosseto [=Grosseto] wolen sind sy vom wind hinder sich geschlagen worden und wol acht tag mit wenig spis und trank Jm [Ligurischen] mer bliben, schier Ertruncken Entlich zuo Piombino angelangt, da Jnen die franzosen geholffen mit seiler uswerffen und Jnen spis und tranck geben auch geltt glent."

1) s. AH 45/100

2) z.B. wurden die Kompagnien von Zurlauben und Johann Kaspar A b y b e r g zusammengelegt, s. AH 59/11.

---

Original, mit Siegelresten - AH 59, 191

## 86

1647 August 11.

A

SCHREIBEN DES [LANDSCHREIBERS VON SCHWYZ, HPTM.] KARL BETSCHART,  
AN [ALT] AMMANN BEAT II.<sup>1</sup> ZURLAUBEN, ZUG

---

"Weilen Cristian H e r m a n [n], der heüt hier durch [Schwyz] nacher Zug zuereysen bedacht gewesen, bishero ausgebliben, unnd villicher den Herren nicht wüssent ist, warauff unnsere versteckhtes geschafft [dabei ging es um den Durchzug der für Florenz erworbenen Truppen durch Uri] beruehe, wolte ich nicht umgang nemmen, den Herrn bey disem Eignen Potten zue berichten, dass die Herren [Landammann und Landrat] von Ury die Landtsgemeindt uff Künfftig Freytag verschoben, mit vorwandt, dass es unmüglich gewesen, die Gemeindt, wegen das das Schreiben verschinen Freytag zue spott einkommen seye, Sambstag zue verauszuekünden; Wahr Jst es, das gesagtes schreiben, dardurch die Gemeindt mit ohnbegriffentlicher Formb begert worden, nit ehender an die gehör bestelltt werden mögen, als Freytag abendts umb 7 1/2 Uhr; Unnd weilen nun die Fleckhen, als Wassen [UR], unnd andere weit entlegen, allwo disere auskündung beschehen mues, als kan zwar disern Vorwandt nit gar verworffen werden, allein aber hete es wol sein könden, wan der Herr [Landammann Sebastian Peregrin Z w y e r] von Efenbach gewolt hette, weilen der grosweibel die Potten be-